



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Sophia Schiebe und Martin Habersaat (SPD)
und

Antwort

**der Landesregierung - Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur**

Lehramtsstudium in der digitalen Welt

Vorbemerkung der Fragesteller:

Die KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“ von 2016 gibt vor, dass „in der fachspezifischen Lehrerbildung für alle Lehrämter die Entwicklung entsprechender Kompetenzen verbindlich festzulegen“ ist.

1. Welche Studieninhalte zum Erwerb von Medienkompetenz in einer digitalen Welt sind für welche Lehramtsstudierenden an den Hochschulen in Schleswig-Holstein verpflichtend vorgesehen?

Antwort:

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU)

In den verpflichtenden pädagogischen Vorlesungen „Bildungswissenschaftliches Eingangsmodul“¹ in der Bachelor-Phase sowie „Lehren und Lernen II“² in der Masterphase sind mediendidaktische Inhalte verpflichtend vorgesehen. In „Lehren und Lernen I“³ in der Bachelor-Phase ist zudem ein Wahlpflichtmodul „Medienpädagogik“ integriert.

Europa-Universität Flensburg (EUF)

Studierende mit dem Ziel eines Lehramts an allgemeinbildenden Schulen sowie Sonderpädagogik studieren alle den B.A. Bildungswissenschaften mit dem verpflichtenden Teilstudiengang „Bildung, Erziehung, Gesellschaft“. Obligatorische Basisqualifikationen wie die Vermittlung von Medienkompetenz werden maßgeblich in diesem Teilstudiengang erworben. Pflichtmodule sind: „Medien und Bildung“ (Primarstufe/Sonderpädagogik mit Schwerpunkt Primarstufe)⁴ bzw. „Medienbildung und Sprachliche Vielfalt“ (Sekundarstufe I und II/Sonderpädagogik mit Schwerpunkt Sekundarstufe)⁵.

Für Lehramtsstudierende mit dem Ziel Lehramt an berufsbildenden Schulen gilt: Zur Entwicklung von Medienkompetenz sind in mehreren Lehrveranstaltungen Aspekte verankert. Dem Teilmodul „Didaktik beruflicher Bildung“ kommt hierbei eine herausragende Bedeutung zu.

Musikhochschule (MHL)

Im Bachelor of Arts sind mediendidaktische Inhalte wie „Medienpraxis in didaktischen Kontexten, Grundlagen der Medienpädagogik und der Mediendidaktik“ oder „Mediennutzung im Team (Kommunizieren und Kooperieren)“ enthalten. Im Master of Education liegt der Fokus auf Medien im Musikunterricht in Theorie und Praxis. Hierbei geht es darum, die vorrangig praxisbezogenen und fachdidaktisch verorteten Inhalte, die den BA prägen, erziehungswissenschaftlich zu begründen, einzuordnen und zu reflektieren.

¹ Vgl. zu weiterführenden Informationen: Modulhandbuch, S. 9: [modulhandbuch-profil-lehramt-2021-2022 \(uni-kiel.de\)](https://www.uni-kiel.de/modulhandbuch-profil-lehramt-2021-2022).

² Vgl. zu weiterführenden Informationen: Modulhandbuch, S. 119: [modulhandbuch-profil-lehramt-2021-2022 \(uni-kiel.de\)](https://www.uni-kiel.de/modulhandbuch-profil-lehramt-2021-2022).

³ Siehe zu weiterführenden Informationen: Modulhandbuch, S. 13: [modulhandbuch-profil-lehramt-2021-2022 \(uni-kiel.de\)](https://www.uni-kiel.de/modulhandbuch-profil-lehramt-2021-2022).

⁴ Siehe zu weiterführenden Informationen: Modulkatalog, S: 19: [mk-babw-psto2020-beg.pdf \(uni-flensburg.de\)](https://www.uni-flensburg.de/mk-babw-psto2020-beg.pdf).

⁵ Siehe zu weiterführenden Informationen: Modulkatalog, S: 24: [mk-babw-psto2020-beg.pdf \(uni-flensburg.de\)](https://www.uni-flensburg.de/mk-babw-psto2020-beg.pdf).

Vorbereitungsdienst am IQSH

Zum einen ist das Lernen mit digitalen Medien fester Teil der Ausbildung, dazu gehören u.a. Blended-Learning-Formate und Selbstlernkurse, zum anderen ist das Lernen in der digitalen Welt in allen Fächern in den Curricula der Fächer, der Fachrichtungen und Pädagogik verankert. Aktuell startet die Überarbeitung der Curricula der Fächer in Kooperation mit den Hochschulen im Rahmen des Landesprogramms „Zukunft Schule im digitalen Zeitalter“.

2. In welchen Fächern ist Medienkompetenz in einer digitalen Welt in der Fachdidaktik verankert?

Antwort:

In allen Unterrichtsfächern sämtlicher Studiengänge der Lehrkräftebildung sowie im Vorbereitungsdienst sind in der Fachdidaktik mediendidaktische Anteile verankert.

3. In welchen Fächern ist es möglich, das Studium zu absolvieren, ohne Inhalten zu Medienkompetenz in einer digitalen Welt zu begegnen?

Antwort:

Das ist in keinem Unterrichtsfach möglich (vgl. auch Antwort zu Frage 2), zumal die Verankerung dieses und anderer Querschnittsthemen in den Curricula der Fächer auch im Rahmen der vorgesehenen Akkreditierungsverfahren wiederkehrend überprüft wird.

Das Ministerium unterstützt gezielt eine kontinuierliche forschungsbasierte Entwicklung von digitalisierungsbezogenen Lehr- und Lernformaten und deren Implementation sowohl für die einzelnen Fächer und als auch für die Bildungswissenschaften. Bereits seit 2019 wird ein Vorhaben der CAU „Grundkompetenzen und Perspektiven für Lehr-Lern-Prozesse im Zeitalter digitaler Transformation“ gefördert, im Rahmen dessen unter anderem standortübergreifende Lehramtsmodule zur Vermittlung von Grundkompetenzen für die digitale Welt entwickelt werden. Die Entwicklung von fächerbezogenen Konzepten gehört insbesondere zu den Aufgaben des Landesprogramms „Zukunft Schule im digitalen Zeitalter“. Darüber hinaus ist die qualitative Weiterentwicklung der Lehrkräftebildung eine der Aufgaben der Allianz für Lehrkräftebildung.

4. In welchen dieser Fächer ist ein entsprechender Kompetenzerwerb zumindest fakultativ möglich?

Antwort:

Vgl. Antwort zu Frage 3).

5. Welche Möglichkeiten gibt es zum Erwerb freiwilliger Zusatzzertifikate?

Antwort:

CAU

Im Rahmen der extracurricularen Studienangebote des Zentrums für Lehrerbildung der CAU kann der Zertifikatskurs „#DigitalSchool - Lehren und Lernen mit digitalen Medien in der Schule verantwortlich gestalten“ belegt werden oder Studierende können an dem Programm #LernenVernetzt teilnehmen.

EUf

Derzeit gibt es keine Möglichkeiten.

MHL

Derzeit gibt es keine Möglichkeiten; allerdings können Wahlveranstaltungen zu diversen digitalen Inhalten sowohl im künstlerisch-digitalen Bereich als auch im technischen Bereich besucht werden. Ab dem Wintersemester 2023/2024 gibt es die Möglichkeit, „Digitale Kreation“ als Künstlerisches Schwerpunktfach oder aber als Zusatzfach (Wahlbereich) zu studieren.

IQSH

Derzeit kann zwar kein Zertifikat erworben werden, aber es können Selbstlernkurse genutzt werden; zum einen zu den digitalen Diensten in SH (Schulportal, ACCM, Its-learning, Moodle, Mediathek etc.), zum anderen zur informatischen und medienpädagogischen Grundbildung.

Der Kompetenzerwerb in allen Phasen der Lehrkräftebildung wird zusätzlich unterstützt durch das Landesprogramm „Zukunft Schule im digitalen Zeitalter“

(https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/IQSH/Arbeitsfelder/ZukunftSchule/zukunftschule_node.html).